

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 7 (2000)
Heft: 19

Rubrik: Aktuell

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

PHASE ONE LightPhase



Das einzigartige IWS
(intelligence-wake-up System)
erlaubt unbegrenzte Einsatzmöglichkeiten
mit jedem Aufnahmesystem, zu jeder Zeit,
in jeder Lage

&



mit den gewohnten NIKON Objektiven
in bester Qualität.
**Vertrauen Sie sich dem LightPhase
und der HORSEMAN DigiFlex an!**

**Achtung jetzt finden Sie in unserer
Profot News 2000/2001
einzigartige PhaseONE Promotionen**

Für mehr Informationen



**www.profot.ch
Tel. 041-769 10 80
Fax 041-769 10 89**

SBf Schweizer Berufsphotografen



Ralph Eichenberger
Präsident des SBf

Es ist soweit ...

Morgen, 2. Dezember 2000 ist es soweit. Die Präsidentenkonferenz übernimmt die Führung der SBf-Dachorganisation (wenn alles nach Plan läuft). Die wohl für längere Zeit letzte ausserordentliche Delegiertenversammlung in Biel wird über drei Anträge abstimmen.

Antrag 1: Alle Mitglieder der Präsidentenkonferenz werden «in corpore» als geschäftsführendes Organ bis zur ordentlichen Delegiertenversammlung im Mai 2001 gewählt.

Antrag 2: Die Präsidentenkonferenz erhält den Auftrag, die neue Struktur des SBf-Zentralverbandes, auf der Basis des präsentierten Vorschlages (siehe FOTOintern Nr. 17), im Detail auszuarbeiten (inkl. Statuten) und an der ordentlichen DV 2001 zur Abstimmung zu bringen.

Antrag 3: Die Präsidentenkonferenz wird ermächtigt, die notwendigen Mittel für die Planung und Produktion des neuen SBf-Internet-Auftrittes dem Vermögen des SBf zu belasten.

Zusammen schaffen die drei Anträge die Basis für eine Dachorganisation, die von allen Sektionen (Basel, Bern, Genf, Ostschweiz + FL, Tessin, Vaud-Valais, Zentralschweiz, CH) getragen wird und deshalb sehr gute Überlebenschancen hat. Grund für eine gute Laune gibt auch das Stimmungsbarometer bei den Mitgliedern. Es reicht von «verhalten optimistisch» bis «beinahe euphorisch», ist also durchgehend über Null Grad Celsius. Es ist genau diese Stimmung, die es braucht, um eine Sogwirkung und Aufbruchstimmung zu erzielen.

Deshalb hier ein Aufruf an alle Fotografinnen und Fotografen, die nicht Mitglied des SBf sind (Profis und solche, die es werden wollen): Nach dem 2. Dezember 2000 gibt es einen Grund, im Jahr rund 100 Franken aufzuwerfen, Mitglied beim SBf zu werden und damit direkt am Geschehen der Schweizer Berufsphotografie teilzunehmen.

Der Weg dazu ist denkbar einfach: www.sbf.ch, contact-button anklicken und dann Formular ausfüllen, oder noch besser: «contact-link» WHO IS WHO anklicken und sich direkt bei der Präsidentin oder dem Präsidenten der nächstliegenden Sektion melden, telefonisch oder per E-Mail. Nicht vergessen: Wir leben in der Zeit der Vernetzung, aber nicht nur auf dem Netz, sondern noch stärker auf der persönlicher Ebene. Also lernt die Konkurrenz kennen ;-)

Ralph Eichenberger, SBf-Präsident, e-mail ralph.eichenberger@sbf.ch

3 neue Objektive für Mamiya 645AF

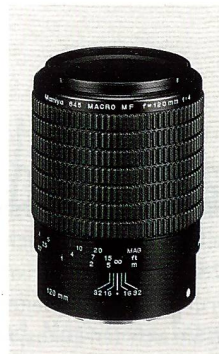
Mamiya baut das Mittelformatsystem 645 AF mit drei neuen Objektiven aus. Das Mamiya Macro MF 1:4/120 mm ist ein Spezialobjektiv für Nahaufnahmen von Unendlich bis zu natürlicher Grösse (1:1) ohne Zwischenringe. Die Scharfeinstellung erfolgt manuell. Durch die Verwendung spezieller Glassorten wird eine Korrektur in APO-Qualität erreicht.

Die beiden anderen Objektive decken zusammen einen Brennweitenbereich

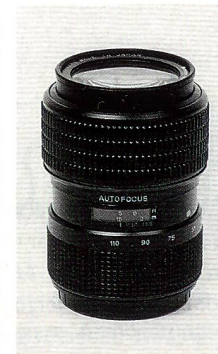
von 55 bis 210 mm mit automatischer scharfeinstellung ab.

Das Mamiya Zoom 1:4,5/55-110 mm weist eine Nahgrenze von 1,5 m auf. Das Zoom 1:4,5/105-210 mm schliesst bei identischer Lichtstärke (1:4,5) ideal an diesen Brennweitenbereich an. Beide Objektive ermöglichen durch die festehende Linsenfassung die Verwendung von Polafiltern.

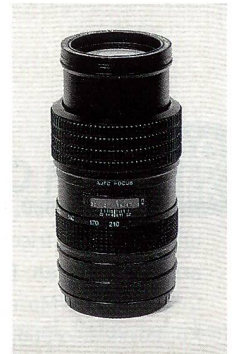
Lübco Company AG, 5632 Buttwil,
Tel.: 056/675 70 10, Fax: 056/675 70 11



Macro MF 1:4/120 mm



Zoom 1:4,5/55-110 mm



Zoom 1:4,5/105-210 mm

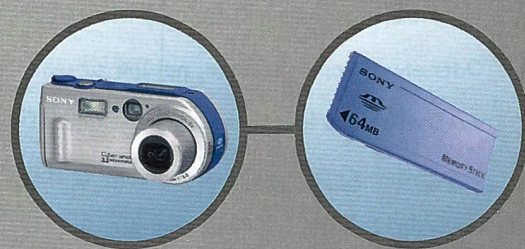


Cyber-shot
Digital Still Cameras

Sonys kleinste digitale Kamera mit 3.34 Megapixel.

Sie ist kaum grösser als zwei Streichholzschachteln, kann aber mehr als die meisten Grossen: die Sony Cyber-shot DSC-P1. Mit ihrem 3.34 Megapixel-Chip und dem 3fachen optischen Zoom macht sie unglaublich scharfe Bilder. Und dank MPEG-Modus kann sie sogar kurze Filmsequenzen aufzeichnen. Nur selbst fotografieren kann sich die Cyber-shot DSC-P1 noch nicht. Schade eigentlich, Sie werden nämlich kaum etwas Schöneres vor die Linse bekommen.

Infoline: 0848 80 84 80 oder www.sony.ch, www.gocreate.sony.ch



go create

SONY



INFOSTATION
Jetzt Anwenderkurse. Info: 01 733 35 99

Übrigens: Neuheiten von Sony gibt's zum Anfassen und Ausprobieren im Sony World Showroom in Schlieren ZH.



In jedem Kind steckt ein Erfinder.

Kinder haben keine Angst davor, sich die Hände schmutzig zu machen. Keine Angst davor, auch mal Plastilin zu essen. Genau so, wie sie einen Hammer schon mal zum Pinsel umfunktionieren. Oder etwas kaputt machen, nur um zu sehen, wie es funktioniert. Und Unmögliches probieren, wo Erwachsene längst aufgegeben hätten. Das sind nur ein paar Dinge, an die wir uns erinnern, wenn wir hp tagtäglich neu erfinden. Erleben Sie es mit uns.

www.hp.com oder www.hewlett-packard.ch

Die Gewinnertitel des Kodak Fotobuchpreises 2000

Der 25. Kodak Fotobuchpreis ist entschieden. Mit dem Ziel, die neuesten Tendenzen auf diesem Gebiet zu präsentieren, verleiht der Verband der Verlage und Buchhandlungen in Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit der Kodak AG und dem Landesgewerbeamt Baden-Württemberg erneut diesen renommierten Preis.

Der Kodak Fotobuchpreis 2000 stellt dem Betrachter hervorragende fotografische Neuerscheinungen vor, die eindrucksvoll historische oder zeitgenössische Aspekte des Mediums behandeln sowie gleichzeitig gestalterisch und drucktechnisch höchste Qualität vermitteln. Von den 315 zum Wettbewerb eingereichten Büchern zeichneten die Juroren 28 Titel mit dem Kodak Fotobuchpreis 2000 aus und gratulieren den Autoren, Herausgebern, Gestaltern und Druckern für die besonders gelungene Zusammenarbeit. Das begehrte Qualitätssiegel wurde vergeben in den Kategorien «Fotobildbände» (19), «Kataloge von Ausstellungen» (5), «Fotolehrbücher» (2) und Sonderfälle (2) an:

- Alt, Alfons: Bestiarium. Edition Braus, Heidelberg.
- Bond, Henry: Henry Bond – Point and Shoot. Hatje Cantz Verlag, Ostfildern.
- Brinkkötter, Susanne: Die 54. Reise der Cap Finisterre. Selbstverlag, Hamburg.
- Comte, Michel: People and Places with no name. Steidl Verlag, Göttingen.
- Derleth, Günter: Venedig – Camera obscura. Edition Stemmler, Zürich.
- Dine, Pete: Der Photograph – Eine Autobiographie. Militzke Verlag, Leipzig.
- Ditz, Uwe: Rotschöpfe. Edition Stemmler, Zürich, New York.
- Florio, Georgia: Men. (Stern spezial FOTOGRAPHIE). teNeues Verlag, Kempen.
- Fokuhl, Jörg: hotel seventeen. Edition Braus, Heidelberg.
- Fuchs, Daniel und Geo: Conserving. Edition Reuss, München.

- Haase, Esther: Fashion in Motion. Edition Stemmler, Zürich.
- Häusser, Robert: Das photographische Werk 1940-2000. Edition Braus, Heidelberg.
- Heinen, Wolfgang: Ortszeit – Zeitpunkte, Fotografien. Salon Verlag, Köln.
- Hill, David Oktavius und Adamson, Robert: Hill & Adamson. Steidl Verlag, Göttingen.
- Hofer, Volkhard: Aquas. Faszination Wasser. Verlag H. M. Hauschild, Bremen.

- Mondino, Jean-Baptiste: Mondino – Déjà vu. Schirmer/Mosel Verlag, München.
- Pam, Max: Indian Ocean Journals. Steidl Verlag, Göttingen.
- Salgado, Sebastiao: Migranten. Verlag Zweitausendeins, Frankfurt/Main.
- Sugimoto, Hiroshi: Hiroshi Sugimoto - Portraits. Hatje Cantz Verlag, Ostfildern.
- Vitali, Massimo: Beach & Disco. Steidl Verlag, Göttingen.
- Worobiec, Tony und Spence, Ray: Workshop Monochrom und weitere



- Prof. Holzhäuser, Karl Martin, [Hrsg.] und Studenten: Mode Fotografie Körperkult. Verlag Gieseking, Bielefeld.
- Hönnemann, Peter: Peter Hönnemann. Selbstverlag, Hamburg.
- How you look at it – Fotografien des 20. Jahrhunderts. Oktagon Verlag, Köln.
- Prof. Jenny, Peter und Studenten: Bildkonzepte – Das wohlgeordnete Durcheinander. Verlag Hermann Schmidt, Mainz.
- List, Herbert: Herbert List – Die Monographie. Schirmer/Mosel Verlag, München.
- Ignatieff, Michael: Magnum grad. Phaidon Press, London.

Kunst-Printing Techniken. Augustus Verlag, München.

- Ziegler, Ulf Erdmann: Die Welt als Ganzes – Fotografie aus Deutschland nach 1989. Hatje Cantz Verlag, Ostfildern.

Neben den prämierten Fotobüchern wählte die Jury noch andere Neuerscheinungen aus, die auch in der Fotobuch-Sonderschau auf den Stuttgarter Buchwochen bis zum 3. Dezember im «Haus der Wirtschaft» in Stuttgart zu sehen sind.
 Infos: Andrea Baumann,
 Tel. 0049 711/619 4123,
 e-mail: baumann@vzb-bw.de

STUDIO RACK Die mobile Arbeitshilfe für **Profi-Fotografen**

Entwickelt in Zusammenarbeit mit Profis aus Fotografie und Bildbearbeitung. Unschlagbar robust und beweglich.

Besuchen Sie unser Gesamtprogramm: www.swingbox.ch

swingbox
 Bei: Sinar Imaging Center
 Rieterstrasse 80, 8002 Zürich, 01/ 280 27 27

Aktuellste Fachbücher
 im Internet unter www.fotoline.ch/FOTOintern

Erfolgreich mit Billigkameras

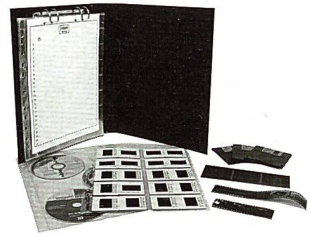
In der Erfolgliste des amerikanischen «Fortune» Magazin steht die Concord Camera Corp. auf Platz 20 von 100 unter den am schnellsten wachsenden Firmen Amerikas. Concord ist eine der führenden Herstellerfirmen von Kameras im günstigsten Preissegment, das vorwiegend als OEM-Produzent tätig ist. Um in die Fortune-List aufgenommen zu werden müssen die Firmen während drei Jahren ein Umsatz- und Ertragszuwachs von mindestens 30 Prozent ausweisen können. Das war für Concord kein Problem, kommt das Unternehmen in der Dreijahresstatistik auf 180 bzw. 156 Prozent!



Diarahmen



Archivierung



Montage



Image Trade
 Bahnhofstrasse 14
 5745 Safenwil
 Tel. 062 797 95 90
 Fax 062 797 95 91
www.imagetrade.ch
info@imagetrade.ch



pro ciné **Fachhandels-Offensive:** **Den Bildumsatz erhöhen**

Jeder Stammkunde war einmal ein Neukunde. Deshalb müssen Händler, die ihren Film- und Bildumsatz dauerhaft ausbauen wollen, mehr Neukunden in ihr Geschäft ziehen. Wie's geht, zeigt die Fotofachhandels-offensive von Pro Ciné.

Wohin bringen die Schweizer ihre Filme? Nur ein Drittel aller Filme geht in den Fachhandel. Als Grund nennen die meisten Kunden: Er ist zu teuer. Dieses Urteil hat sich bei vielen Kunden so fest verankert, dass sie die Vorteile des Fachhandels nicht mehr sehen. Deshalb muss jeder Versuch, Neukunden zu gewinnen, um den Bildumsatz zu erhöhen, folgende Elemente enthalten:

1. Den Kunden muss signalisiert werden: Wir sind zwar die Bildexperten, aber kein «teures Luxusgeschäft».



in Trendfarben vor dem Geschäft. Die an ihnen befestigten knallgelben Schilder mit der Aufschrift «1/2 Preis» sollen vor allem «Smart-Shoppern» und «Schnäppchenjägern» signalisieren: preiswert. Hierdurch sollen sie zu Spontankäufen und zum Betreten des Geschäfts motiviert werden. Diese Strategie funktioniert. Das beweisen

Helmut Machemer (rechts) im Verkaufstraining.

Nun muss dem Neukunden das Gefühl vermittelt werden: Hier bin ich goldrichtig. Wenn ich schöne Bilder zu einem angemessenen Preis möchte, führt kein Weg am Händler xy vorbei.

gezielt die Bedürfnisse des Kunden zu erfragen. Zudem ist es wichtig, die Leistung so zu präsentieren, dass beim Kunden das Gefühl entsteht: Genau diese Leistung will ich haben. Wenn dem Händler dies gelingt, kann er den Kunden an sich binden. Dann steigt auch sein Bildumsatz. Dies setzt eine zielorientierte Gesprächsführung voraus. Deshalb spielen bei der Pro Ciné-Offensive Verkaufsseminare eine zentrale Rolle. Dort lernen die Teilnehmer, wie sie den Typ des Kunden und seine Bedürfnisse ermitteln. Ausserdem trainieren sie, wie sie ihre Verkaufsgespräche sicher zum Abschluss führen. Sie entwickeln auch Strategien, um den Prozess «Neukunden gewinnen und aus ihnen Stammkunden machen» sicher zu gestalten. Dabei spielen von Pro Ciné entwickelte Gutscheine eine wichtige Rolle. Sie verstärken beim Kunden den Anreiz, das Geschäft erneut aufzusuchen. «Aber nur, wenn der Händler dem Kunden den Gutschein persönlich in die Hand gibt, und so ihre Beziehung



2. Ihnen muss im Kontakt das Gefühl vermittelt werden: Hier bekomme ich das beste Bild für mich.
3. Die Kunden müssen Anreize zum Wiederkommen erhalten.

Genau auf diese zentralen Punkte hin ist die Fachhandels-Offensive von Pro Ciné konzipiert. Sie stellt den Händlern die Hilfsmittel zur Verfügung, mit denen sie Neukunden in ihre Geschäfte ziehen können. Diesem Ziel dienen unter anderem die Kundenstopper und Plakate mit motivierenden Slogans wie «Fotografier mal wieder» und «Fotografieren & Sparen». Sie sollen das Interesse der Passanten wecken. Diesem Ziel dienen auch die Paletten mit Alben und Rahmen

die Pilot-Geschäfte, die vor einem halben Jahr ihren Aussenaustritt verändert haben. Ihre Kundenzahl stieg um 20 bis 30 Prozent. Entsprechend stieg ihr Umsatz. Dass mehr Geld in der Kasse klingelt, ist nur ein angenehmer Nebeneffekt der Offensive. Das Hauptziel lautet nämlich nicht, kurzfristig den Umsatz zu erhöhen. Vielmehr soll die Zahl der Stammkunden gesteigert und die Bildausarbeitung forciert werden. «Aber jeder Stammkunde war einmal ein Erstkunde», erläutert Helmut Machemer. «Deshalb muss, wer die Zahl seiner Stammkunden erhöhen will, mehr Neukunden in seinen Laden ziehen.» Betreten sie dann erstmals das Geschäft, beginnt die eigentliche Arbeit.



Dabei bestimmt die Ladengestaltung den ersten Eindruck. Folglich muss sie für den Kunden die Kernkompetenz des Händlers, das qualitativ hochwertige Bild, vermitteln. Ausserdem muss der Kunde sehen: Hier gibt es auch günstige Angebote, um sein Vorurteil «teuer» gegen den Fachhandel weiter aufzubrechen. Deshalb sollten zum Beispiel gut sichtbar Schütten mit Film-3er-Packs platziert sein, auf denen Schilder mit Aufschriften wie «2+1 gratis» dem Kunden signalisieren: Hier wird mein Geldbeutel geschont. «Ausschlaggebend für den Erfolg ist aber», so Machemer, «der Kontakt zwischen dem Kunden und dem Händler bzw. seinem Mitarbeiter.» Hier wird die Basis gelegt, dass der Kunde wiederkommt. Im Verkaufsgespräch muss für den Kunden erfahrbar sein, wo die Stärken des Fachhändlers liegen. «Wenn ich ihn nur abkassiere, kann er auch zum Discounter gehen.» Deshalb müssen die Händler den Kundentyp, der vor ihnen steht, schnell richtig einschätzen. Ausserdem gilt es,



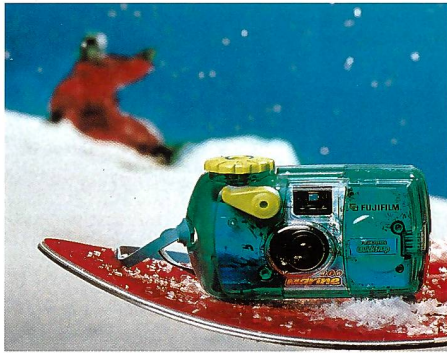
nachmals unterstreicht.» Bei allen Gutscheinen steht die Bildausarbeitung zentral, «denn letztlich lebt jedes Fotogeschäft von der Bildausarbeitung. Deshalb ist auch die Alben- und Rahmen-Power-Aktion nur ein Hilfsmittel, um den Bildumsatz zu steigern.» Matthias Dreschert

Im März 2001 startet Pro Ciné die zweite Runde der Fachhandels-Offensive. Nähere Infos über die «Fachhandels-Offensive 2001» erhalten Interessierte bei Pro Ciné Colorlabor AG 8820 Wädenswil Tel.: 01 783 73 00 Fax: 01 783 71 31



Kamera zum Snowboarden

Winter bedeutet nicht nur Dunkelheit und trübes, kaltes Wetter. Für viele Leute ist er die schönste Zeit des Jahres. Denn er bringt Schnee auf Berge und Pisten – und Spass für alle, die dem Wintersport verfallen sind. Meist jedoch bleibt die Kamera im Hotel: zu viel Gewicht, zuviel Feuchtigkeit, Sturzgefahr.



Was tun Leute, die trotzdem Lust auf Schnappschüsse aus der Snowboard-Halfpipe, von Muttis ersten Fahrversuchen auf Skiern oder von der ausgehenden Langlaufwanderung haben? Sie nehmen die wasserdichte Fujifilm QuickSnap Marine mit, eine robuste Einfilmkamera, die jede Aktion übersteht. Ihr türkises Kunststoffgehäuse macht sich nichts aus Schnee, Stürzen oder Glühwein und sieht auch beim Apres-Ski noch gut aus.

Objektiv und Film sind immer gut geschützt. Der hochempfindliche Farbnegativ-Film mit 27 Aufnahmen ist allen Wetterlagen gewachsen. Schnelle Bewegungen wie zum Beispiel rasante Abfahrten meistert er spielend. Dafür sorgt auch die kinderleichte Bedienung: Motiv anvisieren, abdrücken, der Schnappschuss ist im Kasten. Denn wer hat auf der Skipiste schon Zeit für umständliche Kameraeinstellungen? Selbst, wenn man mal von der Piste abkommt: das Gummiband fürs Handgelenk verhindert, dass die Kamera aus der Kurve fliegt.

Sind alle 27 Aufnahmen gemacht, gibt man die Kamera nach dem Urlaub einfach beim Fotohändler ab. Dieser leitet sie dann an sein Vertragslabor weiter, wo die QuickSnap geöffnet, der Film entnommen und verarbeitet wird. Die Fotos gehen zurück zum Fotohändler, die Kunststoffgehäuse werden gesammelt und über ein umweltfreundliches Recycling-System zu neuen Produkten von Fujifilm verarbeitet.

Die pistenfeste QuickSnap Marine ist zu einem empfohlenen Verkaufspreis von Fr. 19.– im Fotohandel erhältlich. Fujifilm (Switzerland) AG, 8157 Dielsdorf, Tel.: 01/855 50 50, Fax: 01/855 53 50

Hermès beteiligt sich an Leica

Der Vorsitzende des Vorstands der Leica Camera AG, Hanns-Peter Cohn, und der Präsident von Hermès, Jean-Louis Dumas, geben hiermit ihre Absicht bekannt, die beiden Unternehmen partnerschaftlich zu verbinden.

Zu diesem Zweck unterbreitet Hermès International SCA in Deutschland ein freundliches öffentliches Übernahmeangebot für 30 Prozent des Grundkapitals der Leica Camera AG, was einem Investitionsvolumen von etwa 17 Millionen Euro entspricht. Der angebotene Kaufpreis beträgt 12,50 Euro pro Aktie. Im Vergleich zu dem durchschnittlichen Börsenkurs der letzten drei Monate ist dies ein Aufpreis von 30 Prozent. Die Angebotsfrist läuft vom 22. November 2000 bis zum 20. Dezember 2000.

Der Vorstand der Leica Camera AG begrüsst den Eintritt dieses erstklassigen Partners. Mit dem Vorhaben verbinden sich zwei Unternehmen mit einer ausgeprägten Kultur, die sich seit ihrer Gründung gleichermaßen durch Innovationsfähigkeit und Erstklassigkeit auszeichnen.

Die Leica Camera AG, die auf den Fotobereich der 1849 gegründeten Optischen Werke Ernst Leitz zurückgeht, ist heute auf die Fertigung hochqualitativer optischer Produkte und Kameras spezialisiert. Die Gesellschaft hat weltweit insbesondere dank ihrer legendären Leica M6-Kamera und ihrer Hochleistungsferngläser einen ausgezeichneten Ruf.

Die 1837 gegründete Hermès-Gruppe hat in 14 Geschäftsfeldern handwerkliche Fähigkeiten auf höchstem Niveau entwickelt, darunter Sattlerei und Lederwaren, Seidentücher und -krawatten, Kleidung, Uhren, Tafelkultur, Schmuck, Wohn-Accessoires und Parfum.

Mit der neuen Partnerschaft setzt Hermès die seit 20 Jahren verfolgte Strategie fort, sich mit den jeweiligen Meistern ihres Faches zu verbinden. Allianzen bestehen unter anderem mit dem Schuhhersteller John Lobb, dem Kristallwarenhersteller Cristalleries de Saint-Louis, dem Produzent von Silberwaren Orfèverie Puiforcat, dem Tuchhersteller Tissages Perrin und dem Modehaus Jean-Paul Gaultier, an dem Hermès kürzlich eine Beteiligung in Höhe von 35 Prozent erwarb.

Während des am 31. März 2000 beendeten letzten Geschäftsjahres erzielte die Leica Camera Gruppe einen Umsatz von 141 Millionen Euro und ein Betriebsergebnis von 3,6 Millionen Euro.

Der konsolidierte Umsatz der Hermès-Gruppe betrug 1999 927 Millionen Euro und das Betriebsergebnis 192 Millionen Euro.

Ink-Jet Spezialfolien und Papiere für Heimanwender sowie den Bürobedarf.

Foto- und Präsentations Papiere,
Transparente & weiss opake Folien,
Selbstklebefolien,
T-Shirt Transfer-Papier,
Leinwand für Kunstreproduktionen,
Dekorfolien mit Spiegeleffekt,
Magnet-Schilder, Mausmatten, Puzzles, etc.

folex[®]
IMAGING

Folex AG • Bahnhofstrasse 92
CH-6423 Seewen-Schwyz
Telefon: 041-8193901 • Fax: 041-8193981
int.sales@folex.ch • <http://www.folex.ch>

salon photo image, paris **Neues Messekonzept**

Um die Gunst des Messepublikums wird überall auf alle Arten geworben. In Paris gibt es neben der alle zwei Jahre stattfindenden SIPI (siehe FOTOintern 5/00) nun eine Publikumsmesse, die mit einem neuen Konzept jährlich durchgeführt werden und Amateurfotografen und Profis zusammenführen soll. Dazu stehen spezielle Fotoinselfen zur Verfügung, auf denen workshopähnliche



Generalkommissär Philippe Sidos.



Der Salon Photo Image in Paris will Profis und Amateure auf Attraktionsinseln zusammenbringen.



Shows mit professionellen Modellen von bekannten People-, Sport- und Modelfotografen geleitet werden.

Am 17. bis 19. November fand dieser «Salon photo image» bereits zum zweiten Mal statt, nachdem vor anderthalb Jahren der Zeitpunkt im April von den Ausstellern vor allem als ungünstig kommentiert worden war. Als Wunschtermin wurde Mitte November vorgeschlagen, mit der Idee, dass sich die

Vorstellung von Produkteneuheiten noch auf das Weihnachtsgeschäft auswirken würde.

Allerdings hat dies die Hallen auch nicht gefüllt, war doch der Publikumsaufmarsch am Samstagmorgen, als wir die Messe besuchten, mehr als bescheiden. Generalkommissär Philippe Sidos erwartet 15'000 Besucher in den drei Tagen, wir glauben, wenn er die Hälfte erreicht, darf er die Messe

als Erfolg verbuchen. Auch in der Liste der 68 registrierten Aussteller (im Katalog waren es nur 54) fehlten wichtige Firmen, wie beispielsweise Kodak, Agfa und Fujifilm. Hingegen waren verschiedene neue Namen aus dem digitalen Bereich präsent.

Hinter der Messe steht die «Européenne de salons», die zusammen mit Fachzeitschriften verschiedener Branchen 14 Fachaustellungen mit über 250'000

Publikumskontakten in Frankreich durchführen will. Dabei richtet sie sich vor allem auf den Freizeit-, Haustier-, Kultur- und Kreativbereich aus.

Ob die Fotomesse weiterhin durchgeführt werden wird, erscheint fraglich, zeigten sich doch viele Aussteller nicht restlos begeistert. Offensichtlich wird es selbst in einem Grosseinzugsgebiet wie Paris immer schwieriger Publikumsmessen durchzuführen.

Kreativité.

Damit Sie in der Farbwirkung und Schärfe fotografieren, wie Sie es sich in den Kopf gesetzt haben, sollten Sie die erstklassigen Filter von HOYA verwenden. HOYA-Filter sind speziell hergestellt und mehrfach vergütet. Sie sind in drei Qualitäten erhältlich: Standard mit Doppelvergütung, HMC mit Mehrfachvergütung und HMC Super mit 12-facher Vergütung. Füllen Sie den Coupon aus und informieren Sie sich über HOYA-Qualitätsfilter. Dann sind Ihrem Kreativité keine Grenzen gesetzt.

HOYA

Ungefilterte Informationen.
Bitte schicken Sie mir den ausführlichen Produktprospekt des HOYA-Programms.

Name _____
Vorname _____
Strasse/Nr. _____
PLZ/Ort _____

Gujer, Meuli & Co.
Niederhaslstr. 12, 8157 Dielsdorf.
Tel. 01/855 40 00
Internet: www.gujermeuli.ch

INGER VERLAGS-GRUPPE AG

Pentax Digital-Spiegelreflexkamera

In der Pentax EI-2000 sind klassische Spiegelreflextechnik und moderne elektronische Bildaufzeichnung harmonisch miteinander vereint. Sie besitzt einen CCD-Chip mit einer Auflösung von 2,24 Mio. Pixel, der Fotos in hervorragender Schärfe liefert. Auch die Farbwiedergabe ist dank des 12-bit A/D-Converters ausgezeichnet. Ansonsten besitzt die EI-2000 alles, was man von einer Spiegelreflexkamera erwartet. Der Brennweitenbereich des

verfügt die Kamera über einen präzisen Autofokus, der auch auf manuelle Bedienung umschaltbar ist, fünf Empfindlichkeitsstufen von ISO 25/15° bis ISO 400/27° und sechs Motivprogramme für Standardbetrieb, Porträt, Landschaft, Makro, Aktion und Nachtaufnahmen, die unter praktisch allen Aufnahmebedingungen für optimale Ergebnisse sorgen. Ein integrierter Blitz lässt sich per Knopfdruck ausfahren und zudem besteht noch die Möglichkeit, einen externen Zusatzblitz mit Lichtmessfunktion anzubringen. Die Speicherung der Daten erfolgt auf CompactFlash Karte des Typs I und II, entweder als unkomprimierte TIFF-Datei oder in komprimierter Form als JPEG. USB- und Infrarotschnittstelle sind ebenso wie ein Videoausgang vorhanden. Pro Bild lassen sich zudem bis zu 45 Sekunden

den Ton aufzeichnen, so dass man die einzelnen Photos zusätzlich mit sprachlichen Mitteilungen oder Geräuschen unterlegen kann, die bestimmte Stimmungen im Moment der Aufnahme wiedergeben oder ergänzende Detailinformationen liefern.

Pentax (Schweiz) AG, 8305 Dietlikon, Tel.: 01/833 38 60, Fax: 01/833 56 54



Zoomobjektivs reicht von 8,2 bis 25,8 mm, was 34 bis 107 mm beim Kleinbildformat entspricht. Zusätzlich lässt sich die Brennweite noch elektronisch mittels Digitalzoom um die Faktoren 1,2, 1,5 und 2,0 verlängern. Die Belichtung wird durch das Objektiv ermittelt und kann auf mittenbetonte, Integral- oder Spotmessung eingestellt werden. Weiterhin

Reparatur-Service

für alle Marken

- Kameras • AV-Geräte • Filmgeräte
- Blitzgeräte • Ferngläser
- Teleskope und Objektive

Offizielle Servicestelle für Agfa • Bauer

- Braun • Canon • Hasselblad • Kodak
- Spezial-Abteilung für 16 mm-Film
- alle Fachkameras und Verschlüsse



K. Ziegler AG Fototechnik

Burgstrasse 28, 8604 Volketswil,
Tel. 01 945 14 14, Fax 01 945 14 15

Minolta liefert IBM Microdrive

Minolta (Schweiz) AG ist in der Schweiz ein bedeutender Lieferant von Speichermedien der Marken PQI und Datafab. Dazu gehört das gesamte Sortiment von SmartMedia-Karten (8 bis 64 MB) und CompactFlash-Karten (8 bis 128 MB) sowie Multimedia-Karten (8 bis 32 MB) mit Lesegeräten.

Neu im Sortiment von Minolta sind IBM Microdrives mit 340 MB (VP Fr. 689.-), 540 MB (Fr. 948.-) und neu 1 GB (Fr. 1'198.-), die inklusive PC-Adapter, Installationssoftware (Windows 95/98) und Schutzbehälter (für Karte und Adapter ausgeliefert werden).

Minolta (Schweiz) AG, 8953 Dietikon, Tel.: 01/740 37 00, Fax: 01/741 33 12



VIER FÜR JEDE LAUNE

DIE EKTACHROME FILMFAMILIE



Kodak Professional

Kodak Professional E100VS EKTACHROME Color Reversal Film	Kodak Professional E100S EKTACHROME Color Reversal Film
Kodak Professional E100SW EKTACHROME Color Reversal Film	Kodak Professional E200 EKTACHROME Color Reversal Film

www.kodak.ch

Picture Service
Gwerder
empfiehlt die
KODAK PROFESSIONAL
EKTACHROME Filme

Picture Service Gwerder

Sihlquai 75, 8021 Zürich

Tel. 01/271 77 22 Fax 01/ 271 77 25

ISDN 01/440 45 45

E-mail: info@gwerder.ch

Internet: http://www.gwerder.ch



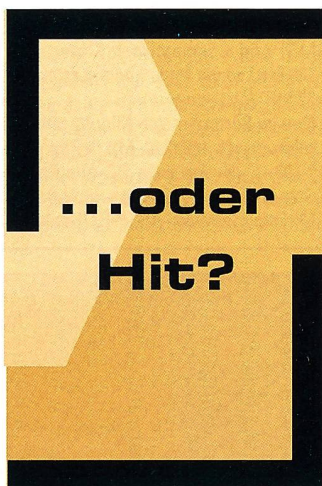
PCMCIA-Karte mit 2 GB

Der japanische Speichermedienhersteller I-o-data Devices hat eine neue PCMCIA Typ II Speicherkarte mit einer Speicherkapazität von 2 GB vorgestellt. Die Karte ist 54 x 85,6 x 5 mm gross, wiegt 55 Gramm und arbeitet mit einer integrierten Mini-Harddisk, die eine Umdrehungszahl von 4200 U/Min. erbringt. Sie stellt für entsprechende Kameras, z.B. Kodak Digital-SLRs, ein sehr kostengünstiges Speichermedium dar: In Japan wird die Karte für 59'800 Yen (ca. 547 USD) auf den Markt kommen, womit ein gespeichertes MB nur 0.26 USD kostet.

In Japan wurde die Speicherkarte bereits Ende November ausgeliefert. Sie dürfte demzufolge in kurzer Zeit auch auf dem europäischen Markt angeboten werden.

PMA 2001 DIMA: Shoot-Out

Anlässlich der DIMA (Digital Imaging Marketing Association) und der PMA (Photo Marketing Association), die vom 9. bis 10. Februar (DIMA), bzw. 10. bis 14. Februar 2001 (PMA) im «Orange County Convention Center» in Orlando (Florida) stattfinden, wird wiederum eine Vergleichsschau von Bilderergebnissen mit allen Digitalkameras des Marktes durchgeführt. Die unter identischen Bedingungen aufgenommenen und als gleiches Produkt ausgedruckten Bildresultate werden als produktanonyme Ausstellung den Besuchern präsentiert und zur Bewertung vorgelegt. Daraus entsteht ein interessanter Wettbewerb, bei dem das Messepublikum die Qualität der Bilder beurteilen kann. Die Auswertung dieses interessanten Produktvergleichs werden wir wie letztes Jahr (siehe FOTOintern 4/00) wiederum in FOTOintern veröffentlichen. Informationen über E-Mail: cmunce@pmai.org



Thomas Maissen gewinnt Harley



Herr Thomas Maissen in Klosters ist der glückliche Gewinner der Olympus Harley-Davidson Promotion. Die Wettbewerbsteilnahme erfolgte im Frühling automatisch mit der Bestellung der Olympus IS-300 Kameras. Olympus und FOTOintern wünschen Herr Maissen viel Spass und unvergessliche Momente mit der neuen Harley-Davidson Sportster.

Leica Skipass-Set mit Swatchuhr

Das Leica C11 Skipass-Set enthält die neue APS-Kamera Leica C11 sowie eine Swatch-Armbanduhr mit integriertem Skipass-Chip. Passend zur Leica C11 präsentiert sich die im Set enthaltene Swatch auf dem Kunststoffarmband mit dem bekannten «roten Punkt» und

zenten Hartschalenbox zur Geltung und ist dort überdies bestens gegen Kratzer oder Wasserspritzer geschützt.

Die neue Leica C11 ist fast so klein wie eine Zigarettschachtel, angenehm leicht und passt damit ideal in die Anoraktasche oder den Rucksack.



Ausgerüstet mit einem leistungsstarken Dreifachzoom-Objektiv mit Brennweiten von 23 bis 70 mm (entspricht etwa 30 bis 90 mm im Kleinbildformat), meistert sie alle gängigen Aufnahme-Situationen vom leichten Weitwinkel bis zum mittleren Tele spielend. Dabei macht sinnvolle Automatik das Fotografieren mit der

dem sportlich-geschwungenen Leica Logo. Die Unterseite des Armbandes besteht aus hautsympathischem Klettband. Der integrierte Chip kann an verschiedenen Skistationen aufgeladen werden – und los geht der Pistenspass, denn Kamera und Uhr sind robust genug für alle Outdoor-Aktivitäten. Wenn die Leica C11 gerade nicht in Gebrauch ist, kommt sie besonders gut in ihrer massgeschneiderten translu-

Leica APS-Neuheit angenehm einfach. Ihr präzise arbeitender Autofokus reagiert schnell und bannt die «Snow-Action» jederzeit zuverlässig auf's Bild. Und wenn die natürlichen Lichtverhältnisse nicht ausreichen, schaltet sich der eingebaute Blitz zu.

Das Leica Skipass-Set ist im Fotofachhandel erhältlich und kostet Fr. 595.–. Leica Camera AG, 2560 Nidau, Tel.: 032/331 33 33, Fax: 032/331 98 32

Matsushita und Leica

Nach langjährigen Lieferantenbeziehungen haben Matsushita und die Leica Camera AG einen unterschrittsreifen Kooperationsvertrag ausgearbeitet. Durch die Kooperation sollen Synergien im zukunfts-trächtigen Anwendungsgebiet optoelektronischer Konsumentenprodukte geschaffen werden. Die in der Kooperation entstanden Produkte sollen bereits im Geschäftsjahr 2000/2001 einen positiven Beitrag zum Ergebnis der Leica Camera AG leisten – heisst es in der offiziellen Pressemitteilung von Leica.

Kamera und Handy

Canon und Ericsson haben ein Abkommen zur gemeinsamen Entwicklung eines Standards zur Bildübertragung und -verwaltung zwischen Digitalkameras und Mobiltelefonen unterzeichnet. Obwohl Details noch ausstehen, darf man davon ausgehen, dass bereits nächstes Jahr erste Produkte vorgestellt werden, mit denen Bilder von Digitalkameras mit angehängten Sprach- und Textnachrichten einfach und schnell über ein Handy versandt werden können. Diese sollen sowohl für den GSM- als auch über die zukünftigen GPRS-, EDGE und 3G-Mobilfunkstandards gebaut sein, sowie Bluetooth und WAP unterstützen.

Keine Frage bei **KODAK G-LAB.**
Ihr Partner für professionelle Filmentwicklung.

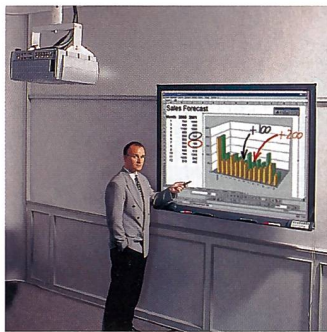
Adressen unter der Fax-Nummer **021-619 72 88**

personelles Perrot AG: neue Leitung

Per 1. 11. 2000 trat Franz Probst die Leitung der Perrot AG Biel an seinen Bruder Rudolf G. Probst ab. Rudolf Probst ist eidg. dipl. Steuerexperte und führt die Firma Perrot AG als Geschäftsführer und Delegierter des Verwaltungsrates. Zudem ist Rudolf Probst Segmentleiter des Bereiches Prepress der Perrot AG. Die Besitzverhältnisse der Familien-AG Perrot und die Leitung des Fotobereiches durch Herrn Fred Bickel bleiben unverändert.

Präsentationstafel und PC

Liesegang hat ein neues Präsentations-Tool auf den Markt gebracht. Die Idee basiert auf dem weitverbreiteten Whiteboard. Die Entwickler haben nach einer Möglichkeit gesucht, neue Kommunikationsmedien wie Internet und E-Mail sowie gängige PC-Anwendungen – wie Tabellenkalkulation und Präsentations-Programme – einzubinden, und so aus dem konventionellen Whiteboard eine digitale, interaktive Präsentationstafel geschaffen.



Die Liesegang HS 700 lässt sich in gewohnter Weise als Whiteboard nutzen: zeichnen, schreiben, markieren, löschen mit den bekannten Markern und Radierwerkzeugen. Kombiniert mit einem Rechner wird das Liesegang-Produkt zum flexiblen Präsentations-Tool. Grafiken und Texte erscheinen gleichzeitig auf allen Monitoren des angeschlossenen Rechners. Genauso jede Ergänzung oder Änderung, jedes Löschen von Teilen oder der gesamten Aufzeichnungen.

Die Aufzeichnungen können im Rechner gespeichert werden, um für andere Anwendungen verfügbar zu sein. Sie lassen sich auch ausdrucken, per E-Mail verteilen oder per Internet zugänglich machen.

In den vollen Genuss des Potentials der HS 700 kommt der Anwender, wenn er zusätzlich zum Rechner einen Daten-

Video-Projektor/Beamer anschliesst. So kann er Daten aus jeder Windows-basierten Anwendung grossformatig auf dem Board darstellen und interaktiv ergänzen, ändern, auswerten und löschen.

Die Daten werden mittels eines elektronischen Markers (DigitalPen genannt) direkt in das Projektionsbild der Anwendung auf der HS 700 gezeichnet oder geschrieben - auch als Handschrift -, die mit dem Rechner kommuniziert und die Eingaben sofort umsetzt. Videokonferenzen profitieren besonders von diesem Produkt, denn Forecasts und Ideen lassen sich per Präsentations-Board in effektiver Weise diskutieren und entwickeln.

Ott+Wyss AG, 4800 Zofingen,
Tel.: 062/746 01 00, Fax: 062/746 01 46

Chefwechsel bei Sony Overseas SA



Peter Gwerder

Nach 19 Jahren als verantwortlicher Leiter von Sony in der Schweiz tritt Peter Gwerder (60), Generaldirektor von Sony Overseas SA, per 31. Dezember 2000 in den Ruhestand.

Zu seiner Nachfolge wurde Hans Peter Baumgartner berufen. Hans Peter Baumgartner (42) ist seit 1989 in leitenden Funktionen bei Sony in der Schweiz tätig.

Nach vier Jahren als kaufmännischer Leiter übernahm er für weitere vier Jahre den Geschäftsbereich Broadcast & Professional in der Schweiz. Seit 1997 war er in europäischen Funktionen tätig, zuerst als Regional Sales Director BPE, verantwortlich für die Geschäftstätigkeiten Broadcast & Professional in neuen Ländern Europas, und zuletzt als Director Projection and Display Business Group, verantwortlich für den Aufbau des Geschäfts mit LCD-Projektoren und Flachbildschirmen in Europa.

Sony Overseas SA in Schlieren beschäftigt in der Schweiz über 200 Mitarbeiter. Der Umsatz in der Schweiz betrug im Geschäftsjahr 1999 (1. April 1999 bis 31. März 2000) 420 Millionen Franken.

FOTOintern wünscht Hans Peter Baumgartner zu seiner neuen Aufgabe und Peter Gwerder zu seinem Ruhestand alles Gute.



H.P. Baumgartner

Neuer Online Daten-Kurierdienst

Sie müssen Daten dringend abliefern. Post und Kurier sind zu langsam. Die Dateien sind für ein E-Mail zu gross. Die ISDN-Linie beim Empfänger ist ständig besetzt. Wie weiter?

UPAQsend ist ein Online-Datenkurierdienst, der dem professionellen Anwender in der Grafik-Branche den einfachen und sicheren Versand grosser Daten mit Standard-Protokollen ermöglicht. Daher benötigen Absender und

Empfänger lediglich einen Web-Browser und eine E-Mail-Adresse, um diesen Dienst direkt vom Desktop aus verwenden zu können. UPAQsend bietet dem professionellen Anwender eine Kombination aus sicheren und zuverlässigen Express-Kurierdiensten mit der Schnelligkeit und Kosteneffizienz der elektronischen Datenübertragung. UPAQ Ltd, 8008 Zürich, Tel. 01/254 27 00, Fax -- 27 01, www.upaq.com

Safer E-6

Sicher ist sicher.

Die E-6 Filmentwicklung

Der Umgang mit uns anvertrauten E6-Filmen verlangt konsequente Vorsicht und Qualitätsbewusstsein. Sorgfältige Mitarbeiterschulungen und der Einsatz modernster Überwachungssysteme bieten Ihnen die gewünschte Sicherheit.

Ausserdem bieten wir Ihnen Verlässlichkeit für Filmentwicklungen C-41, S/W und SCALA; Repros und Duplikate; Fachlaborarbeiten s/w und farbig; Ilfochrome, Bildbearbeitung am Computer und Retouchen; Print von Plakaten und Drucksachen ab Bilddaten in höchster Qualität; Grossvergrößerungen und für vieles mehr ...



Picture Service Gwerder

Das professionelle Film- und Bildlabor.

Picture Service Gwerder AG, Sihlquai 75, Postfach, CH-8021 Zürich
Telefon 01 271 77 22, Telefax 01 271 77 25, ISDN 01 440 45 45
Internet: www.gwerder.ch, E-Mail: info@gwerder.ch

SCANATRON

Digitale Reprotechnik für die wissenschaftliche Fotografie

Reprosysteme
Archivierung
Dienstleistungen



Konventionell digitalisiert



Verlustfrei digitalisiert
mit dem ECM-Verfahren
(Electronic Contrast Modulation)

Scanatron AG Obfelderstrasse 31 CH-8910 Affoltern a. A.
Telefon 01/761 30 07 Telefax 01/761 90 40
www.scanatron.com sales@scanatron.com

VISATEC™

Das Studioblitzsystem
für mehr Kreativität.



VISATEC™
For Creative Imaging.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

VISATEC, 4123 Allschwil
Tel. 061/481 82 85, oder dem Fachhandel

Konkurs für Carl Braun Nürnberg?

Die Carl Braun Kamerawerk GmbH, Nürnberg, musste am 13. Oktober 2000 Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens beim Amtsgericht Nürnberg stellen. Zum vorläufigen Insolvenzverwalter wurde Rechtsanwalt Dr. Werner Pöhlmann aus Nürnberg bestellt. Betroffen von dieser Entscheidung sind 130 Mitarbeiter.

Grund zu diesem Schritt war die Nichtgewährung eines in den vergangenen Jahren regelmässig eingeräumten Saisonkredit bei ihrer Hausbank.

Sicherlich arbeitet das Carl Braun Kamerawerk als Hersteller von Diaprojektoren in einem nicht wachsenden, jedoch aber attraktiven Marktsegment, und seit 1965 wurden in Nürnberg über vier Millionen Diaprojektoren gefertigt. Mit einer Jahresproduktion von heute rund 100'000 Geräte, gehört die Carl Braun GmbH zu den bedeutenden Projektorenherstellern des Weltmarktes. Auch im Vertrieb von Braun Kameras weist das Unternehmen laut GfK eine sehr gute Marktstellung aus, trotz rasant steigendem Dollarkurs in diesem Jahr und einem hohen Preisdruck durch den Wettbewerb.

Durch sinnvolle Ergänzungen des Sortimentes auf weitere interessante Produkte und Einsparungsmassnahmen im Hause entspricht die wirtschaftliche Lage von Carl Braun etwa dem Vorjahresniveau (Umsatz 1999 ca. 40 Mio. DM), und der Schuldenstand bewegt sich hierbei im normalen Rahmen. Laut einer offiziellen Stellungnahme des Unternehmens lässt das bisher eingegangene Auftragsvolumen sowie das kollegiale Verhalten der Geschäftspartner und Lieferanten auch in dieser schwierigen Situation eine positive Stimmung aufkommen. In Zusammenarbeit mit dem Insolvenzverwalter Herrn Dr. Pöhlmann wird die Carl Braun Kamerawerk GmbH, Nürnberg, alles daran setzen, dass Diaprojektoren und Kameras, sowie weitere Produkte des Hauses weiterhin im Markt bleiben.

Sanyo: Erste Dcam mit iD-Photo

Die erste Kamera, die mit dem neuen Speichermedium iD-Photo arbeitet, bringt Sanyo mit dem Modell IDC-1000Z auf den Markt. Sie liefert Bildqualitäten mit 1360 x 1024, 1024 x 768 und 640 x 480 Pixeln. Ein technisches Merkmal ist das optische Dreifach-Zoom sowie die IEEE 1394 Schnittstelle und das USB Port.

768 Pixeln bei TIFF YCbCr 450, bei Fine 2000, bei Normal 4000 Aufnahmen und mit 640 x 480 Pixeln bei TIFF YCbCr 1200, bei Fine 6000, bei Normal bis zu 11'000 Aufnahmen festhalten. Die hohe Datendichte, die in etwa zehnmal höher liegt als die einer CD-Rom, kommt zustande durch die Verwendung einer 0,6 mm



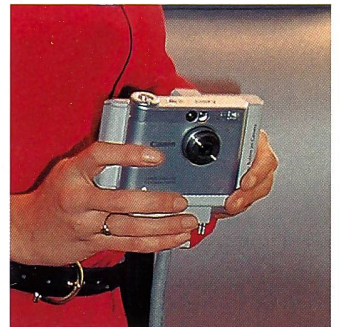
Eine Besonderheit ist das Speichermedium, die neue iD-Photo Disk – von Hitachi Maxell, Olympus und Sanyo entwickelt – mit einer Speicherkapazität von 730 MByte. Es handelt sich hierbei um ein magneto-optisches System in der Form ähnlich einer Floppy Disk im MiniFormat von 50 mm (siehe FOTOintern 08/00). Dies ist zur Zeit die kleinste wiederbeschreibbare optische Diskette der Welt. Auf ihr lassen sich bei einer Auflösung von 1360 x 1024 Pixeln bei TIFF YCbCr 280, bei Fine 1000, bei Normal 2000 Aufnahmen, mit 1024 x

dünnen einseitig beschreibbaren Scheibe mit Central Aperture Detection (CAD)-Auflösung. Mit Hilfe eines blauen Lasers soll die Speicherkapazität in einem Jahr auf Gigabyte-Grösse erhöht werden. Auf das iD-Photo-Medium kann man ausserdem, je nach gewählter Auflösung, acht Minuten bis zu zwei Stunden Video aufnehmen. Die Masse der Kamera betragen 92,8 x 88,3 x 139,3 mm, ihr Gewicht beträgt ohne Akku 525 Gramm. Die Sanyo IDC-1000Z ist zur Zeit in Japan lieferbar und kostet rund 3000 Franken.

Digitalkamera liefert Bilder mit Ton

Vom 30. Oktober bis 1. November fand in Paris eine Technology-Show von Canon statt, an welcher neben den aktuellen Produkten auch eine Reihe von Prototypen aus den verschiedenen Tätigkeitsfeldern des Unternehmens gezeigt wurden.

Aus dem Bereich der digitalen Fotografie war die «Micro Bubble Jet Camera» das interessanteste Produkt. Die mit einem mit Zweifach-Zoom ausgestattete Digitalkamera enthält in ihrem kompakten Kameragehäuse ein Druckwerk auf Inkjet-Technologie, an das ein Rückteil mit Farbe und Papier angesetzt werden kann. Damit nicht genug: Die Bilder können zudem mit Ton versehen werden. Dazu besitzt die Kamera ein aufsteckbares Mikrofon. Das Tonsignal wird beim Ausdrucken in einer Ecke des Bildes in 2D Barcodes aufgezeichnet. Über einen speziellen Scanner kann die Toninformation gelesen und per USB-Anschluss oder Compact-Flash-Karte auf einen Computer übertragen und dort in hörbare Töne umgewandelt werden.



Ob und wann die Kamera auf den europäischen Markt kommt, ist noch ungewiss. Für den japanischen Markt dürfte es sich um ein sehr interessantes Produkt handeln, da dort Mini-Bildchen (à la Polaroid i-zone) vor allem bei jugendlichen Benutzern ganz gross im Trend sind.

Der in Paris gezeigte Prototyp war nicht nur voll funktionsfähig, sondern die in Paris live fotografierten und ausgedruckten Musterbilder wiesen eine erstaunlich gute Qualität auf.



Unsere Firma, das bekannteste Fotofachgeschäft in Basel, steht für gute Produkte, eine verantwortungsvolle Firmenkultur, arbeitet erfolgreich und zukunftsorientiert.

Lust auf Basel?

Lust auf Rhein, Tinguely Brunnen, Kunst, Kultur, Restaurants, Disco, FCB ?
Lust auf einen guten Arbeitsplatz in einem der grossen Fachgeschäfte der Schweiz ?

Verkäufer/in für klassische und digitale Fotografie

Wir suchen frontorientierten engagierten Fachmann. Oder Fachfrau!

Eine starke Persönlichkeit mit Pioniergeist. Sie verstehen es, sprachgewandt mit anspruchsvoller Kundschaft ein dynamisches Verkaufsgespräch zu führen. Ihre Philosophie ist es, den Kunden in den Mittelpunkt zu stellen.

Menschen mit Freude an der digitalen und klassischen Fotografie, mit guter Berufsausbildung, Menschen mit positivem Auftreten finden bei uns eine verantwortungsvolle, selbständige Verkaufstätigkeit in einem überaus lebendigen Betrieb.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:

FOTOHAUS, zHv. Herrn Rolf Hämmerlin, Freie Strasse 4, Postfach, 4001 Basel. Gerne geben wir Ihnen weitere Informationen unter Tel 061/269 99 99. Absolute Diskretion zugesichert.

Umständehalber zu verkaufen:

sehr gut gehendes Foto-geschäft in Tourismus-Region in der Ostschweiz

Interessenten bitte unter Chiffre 011900

H A S S E L B L A D

neu, Aktionspreise, bester Service

FOTO AM MÜNSTER, Wessenbergstr. 41, D-78462 KONSTANZ
Tel. 0049/7531 22188

www.FotoamMuensterKonstanz.de

Zu verkaufen: **Fotoatelier im Tivolizentrum**

(88 Geschäfte) Grosses Archiv + Negativ. Interessenten melden sich bitte unter

Tel. oder Fax 056 401 11 55
Mario Patermo

Verkaufe: Tel. 01 764 24 32

Linhof-Reprostativ Universal II; Rollei-6006/2; Profi-Makro-Kit Magazin 6000 220-4,5/6; neu Bowens Diakopierer Illumitran; Sinar P2 4/5 neuwertig; Sinar F Nikon Objekt. AM-ED 120+210 Sinar-teile; Gitzostativ Prostudex; Jobotanks, Arbeitstische uvm.

display
& expo
center

diapo
panorama
center

professional
photo
shop

trickmix
digital-av
diacreation



Als führendes Fotofachlabor mit Hauptsitz in Bremgarten beliefern wir unsere Kunden aus den Bereichen Fotohandel, Werbung und Industrie mit hochwertigen Labor- und Digitalarbeiten sowie verschiedensten Displaymaterialien.

Per sofort suchen wir für unseren

Kundendienst

in Bremgarten eine Mitarbeiterin zur Verstärkung unseres kleinen Teams.

Ihre Aufgaben:

- Beratung und Verkauf
- Auftragsüberwachung

Ihr Profil:

- Freude an einer anspruchsvollen Tätigkeit
- Branchenkenntnisse von Vorteil
- Belastbar

Wir bieten:

- Interessante, abwechslungsreiche Aufgaben
- Selbstständiges Arbeiten
- Moderner Arbeitsplatz

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung
zHv Herrn André Stutz.

Stutz Foto-Color-Technik AG
Oberebene 21
5620 Bremgarten
Telefon 056 648 72 72

FACHBERATER IM INNEN- UND AUSSENDIENST

LIGHT + BYTE vertreibt professionelles Foto- und Videozubehör, Digital Imaging Lösungen und Apple Computer. Zur Verstärkung unseres Verkaufsteams suchen wir einen Mitarbeiter, welcher dem folgenden Anforderungsprofil entsprechen sollte:

- gute Berufserfahrung im Bereich der Profi-Fotografie
- gute Apple Macintosh Kenntnisse
- Muttersprache Deutsch, Französisch (mündlich fließend), Englisch erwünscht
- Kompetentes und sympathisches Auftreten
- Selbständiges Arbeiten und Teamfähigkeit
- Interesse an der Digitalen Fotografie

Ihr Aufgabenbereich umfasst:

- Verkaufsberatung im Innen- und Aussendienst
- Produkt-Demonstrationen
- Geräteinstallationen bei Kunden

Wir bieten Ihnen:

- Zeitgemässes Salär mit 13. Monatslohn und Bonus
- Sehr gute Sozialleistungen
- Geschäftsfahrzeug
- Junges und dynamisches Team
- Gutes und unkompliziertes Arbeitsklima

Arbeitsbeginn: Anfang Februar oder nach Vereinbarung.

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an die nebenstehende Adresse (z.Hd. Paul Merki) oder per Email an: p.merki@lb-ag.ch



LIGHT + BYTE AG
FLURSTRASSE 89
8047 ZÜRICH
TEL 01-493.44.77
FAX 01-493.45.80
INFO@LB-AG.CH
WWW.LB-AG.CH

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung aufgestellte/n

Fotofachangestellte Fotofachangestellten

für unser Geschäft in Dottikon. Wenn Sie mehr über uns wissen möchten, wählen Sie im Internet die Seite www.foto-dubler.ch an.

Melden Sie sich doch bei uns unter der Tel.-Nummer 056 624 14 14

**PAPETERIE FOTO
DUBLER AG**

Postfach 43 Bahnhofstrasse 14 5605 Dottikon
Telefon 056/624 14 14 Telefax 056/624 14 28

Per sofort oder nach Vereinbarung suchen wir

Fotofachangestellte/n oder Fotoverkäufer/in

Wir bieten eine anforderungs- und abwechslungsreiche Arbeitsstelle (Schwergewicht Minilab, Studio, Pass + Portrait) ein junges Team und interessante Anstellungsbedingungen.

Interessiert? Vereinbaren Sie einen Vorstellungstermin mit unserem Herrn J.A. Taisch oder senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen.

Engadin Press AG, Foto/Optik/Verlag, 7550 Scuol
Tel. 081 864 17 84, Fax 081 864 16 31

Riviera vaudoise, à remettre cause santé

Magasin de photo

plein centre ville, studios et labos photo noir-blanc, minilab et Picture Maker. Clientèle fidélisée entreprises et collectivités. Important potentiel pour jeune photographe motivé désireux développer techniques nouvelles.

Tél. 078 810 92 46



Auf den 1. Januar 2001 oder nach Vereinbarung, ist bei uns eine **Stelle als Fotofachangestellte (60-100%) frei.**

Haben Sie Freude am Umgang mit Kunden und verarbeiten auch gerne Filme an unserem neuen Minilabor? Arbeiten Sie gerne abwechslungsreich in einem kleinen Team? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Mehr über uns unter:

<http://www.haesslerfoto.ch>

Schriftliche Bewerbung mit Zeugniskopien und Foto, bitte an Herr Erich Häsler



Wir sind ein traditionelles St. Galler Fotofachgeschäft und suchen in unser Team eine

Verkäuferpersönlichkeit für die Führung unseres Ladens

Sie tragen mit Ihrer kompetenten fachlichen Unterstützung wesentlich zum Erfolg unseres Ladens bei und sind auch selbst an der Verkaufsfreudigkeit tätig.

Diese anspruchsvolle Aufgabe erfordert nebst Beratung und Verkauf auch die Sortimentsgestaltung, den Kontakt zu den Lieferanten die Organisation des Personaleinsatzes sowie die Ausbildung der Lehrlinge.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit Foto.

Foto Gross AG, Grossackerstrasse 1, 9006 St. Gallen



PP/Journal
CH-9403 Goldach

AZA
9403 Goldach

www.aaphotographica.com
**Canon - Kodak - Leitz
Minolta - Nikon - Zeiss**



Sonntag, 17. Dez. 00, 9 - 16 Uhr
Hotel Arte, Riggensbachstrasse
Info Tel 056 - 441 11 77
Eintritt Fr. 5.-

OCCASIONEN

8x10": Linhof Techn.+Toyo-Field
13x18 + 4x5": SINAR m.viel Zubeh.
6x9: Mamiya-Press, 6x7: Mamiya M7, RB67 und M645, viel Zubehör.
6x6: Hasselblad: div.Gehäuse, Obj. 40-500mm, PCP-Proj. + viel Zubehör.
Profi-Set m. 3 Obj. + Zub. in Koffer.
Rollei SLX, SL66, Bronica S2, SQ-A. Labor, Atelier, Profi-Flash.
Ausverkauf: KB 35 mm: CA, CX-YA. LE, MI, NI, OM, PX, Ciné Super-8 +16.
Welche der 20 Listen wünschen Sie ?

Gesucht: SINAR-Kameras.
WIR-Checks: auf Anfrage.

BRUNO JAEGGI
Pf. 145, 4534 Flumenthal
Tel./Fax 032 637 07 47/48
fotojaeggi.so@bluewin.ch



Zu verkaufen:

Quartiergeschäft in Zürich

mit Atelier, Gretag Minilab, s/w-Labor, EBV Thermo. Nähere Angaben bitte nur per Fax anfordern: Fax 01 383 93 43

Kaufe schnell · diskret · sofort Bargeld
Leica, Hasselblad, Nikon, Sinar, Alpa, Contax, Rollei, Angenieux, Studioblitz, ganze Studios + Restposten. Tel. 061 901 31 00 Fax...05
Verkaufe
Occasionsliste im Internet:
www.zimmer.ch/seiten/boe.html

Kaufe gebrauchte Minilabs

Tel. 0048/604 283 868,
Fax 0048/957 651 825.

Bildarchivierung auf Windows & Mac

erfolgreich
auf der
photokina 2000



FOTARIS 4.0

Die Software für die Verwaltung Ihres Fotoarchivs, Ihrer Bilddateien, Ihrer Kundenadressen, Ihrer Aufträge und die Erstellung von Katalogen für Homepage und Bild-CD's

René Maier
Grenzweg 17
Postfach 100
CH-3097 Liebfeld
www.fotaris.ch

Foto + Informatik Ausbildung
Tel.: ++41(0)31 972 42 52
MobTel.: ++41(0)79 66 77 961
Fax: ++41(0)31 972 42 09
Email: maier@fotaris.ch

**Ich bin Stift und habe keinen Stutz!
Stimmt es, dass Sie mir FOTOintern gratis schicken?**

Das tun wir gerne, wenn Du uns diesen Talon und eine Kopie Deines Lehrlingsausweises schickst.

Name: _____
Adresse: _____
PLZ/Ort: _____
Meine Lehre dauert bis: _____
Gewerbeschule: _____
Unterschrift: _____

Einsenden an: FOTOintern,
Postfach 1083, 8212 Neuhausen

